Ressort: Politik

EU-Parlamentspräsident für Marshallplan mit Afrika

Brüssel, 18.10.2018, 14:54 Uhr

GDN - EU-Parlamentspräsident Antonio Tajani hat sich für mehr Investitionen der EU in Afrika ausgesprochen. "Etwa 40 bis 50 Milliarden müssen bereitgestellt werden. China investiert 60 Milliarden in Afrika und ist weiter weg als wir", sagte Tajani am Rand des EU-Gipfeltreffens in Brüssel dem Fernsehsender Phoenix.

"Die einzige Strategie ist wirklich, wenn wir einen Marshallplan mit Afrika auflegen, wenn wir mehr dort investieren. Wir müssen mit einer europäischen Stimme sprechen und geeint da stehen, wenn wir unser Ziel erreichen wollen", sagte Tajani. Bei dem Gipfel diskutierten die Staats- und Regierungschefs auch über das Thema Migration. Hauptthema des Treffens sind jedoch die Brexit-Verhandlungen. Laut Tajani sind für das Europäische Parlament folgende Punkte wichtig: Die Rechte der europäischen Bürger im Vereinigten Königreich, die Rechte der britischen Bürger in Europa, Geld und der Notfallplan für die Grenze zwischen Nordirland und Irland. "Ich denke, Theresa May will einen Vertrag, und wir wollen einen Vertrag. Es gibt unterschiedliche Positionen, was die Notfalllösung anbelangt. Das ist der wichtige Punkt im Augenblick", so Tajani weiter.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-113693/eu-parlamentspraesident-fuer-marshallplan-mit-afrika.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619